

Protokollauszug

aus der
31. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Partizipation, Transparenz
und Digitalisierung
vom 19.09.2023

öffentlich

**Top 4.6 Smart-City-Strategie der Landeshauptstadt Potsdam (LHP) im Förderprogramm „Modellprojekte Smart Cities“ (MPSC) des Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
23/SVV/0822
vertagt**

Wegen Beschlussunfähigkeit ist keine Beratung dieses Tagesordnungspunktes möglich.
Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- 1) Die Smart-City-Strategie der Landeshauptstadt Potsdam.
- 2) Die 6 Maßnahmen mit ihren insgesamt 19 Teilmaßnahmen:
 - a) Urbane Netzwerke, Infrastruktur und Datenplattform: Freies Stadt-WLAN; Notfallnetz für den Katastrophenfall; LoRaWAN und Sensorik; Urbane Datenplattform
 - b) Verknüpfung digitaler und analoger Teilhabe: Beteiligungsatlas; Innovationswettbewerb; Erweiterung des Potsdam Labs
 - c) Quartiersentwicklung: MiLA – Plattform für Mieten, Leihen und Ausprobieren; Smartes Wohnen bei Unterstützungsbedarf; Soziales Wohnen 2.0 – Plattform für sozial gerechte Wohnraumvermittlung; Digital-analoger Geschichtspfad; Weiterentwicklung Partizipatives Stadtteilmodell (kurz: PaSMo)
 - d) Klimaschutz und Klimaanpassung: Erstellung eines Klimadashboards zur Visualisierung und Monitoring von Klimaschutzmaßnahmen, Bürgernahes Baumkataster; Cooling Points; Stadtklima erlebbar machen – smarte und klimapositive Stadt
 - e) Integrierte Verkehrswende: Smarte Mobilitätsdrehschreiben für Potsdams Pendlerströme; Aktionsraum Bahnhof
 - f) Smart Region: Kooperativer Regio.hub – für eine smarte Region rund um Potsdam
- 3) Den Kosten- und Finanzierungsplan.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Stimmenthaltung: